

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende den Antrag die Tagesordnung um den TOP 3) „Nutzungsänderung des ehemaligen Bürgerhauses als temporäre Kindergartennutzung“ zu erweitern.

Dem Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja

Der bisherige TOP 3) wird somit TOP 4).

Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Erweiterung und Umbau Kita Wolken;
Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Aufträge für:
 - a) Abbrucharbeiten
 - b) Erd- und Rohbauarbeiten
 - c) Dachdeckerarbeiten
2. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf eines neuen AS-Mähers
3. Nutzungsänderung des ehemaligen Bürgerhauses als temporäre Kindergartennutzung
4. Verschiedenes, Anregungen und Wünsche

1. **Erweiterung und Umbau Kita Wolken;**
Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Aufträge für:
 - a) **Abbrucharbeiten**
 - b) **Erd- und Rohbauarbeiten**
 - c) **Dachdeckerarbeiten**

Der Vorsitzende teilt mit, dass mit Schreiben vom 13.07.2021 das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung dem Antrag auf Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns zugestimmt hat.

Anschließend wird ein Kostenvergleich für die o. a. Gewerke mit Gegenüberstellung von Kostenschätzung und günstigstes Angebot an alle Ratsmitglieder verteilt.

Sodann begründet der Vorsitzende die Aufträge wie folgt:

Zu a):

Die Abbrucharbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 28.05.2021 lagen drei Angebote vor. Die Angebote wurden vom Planungsbüro Deisen fachlich und wirtschaftlich geprüft und führten zu folgendem Ergebnis:

1. Firma Eksan, Ludwigshafen	62.997,95 € brutto
2. Bieter	87.269,84 € brutto
3. Bieter	92.113,07 € brutto

Das Planungsbüro Deisen schlägt vor, den Auftrag an die Firma Eksan, Ludwigshafen, zu vergeben.

Zu b):

Die Erd- und Rohbauarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 28.05.2021 lagen vier Angebote vor. Die Angebote wurden vom Planungsbüro Deisen fachlich und wirtschaftlich geprüft und führten zu folgendem Ergebnis:

1. Firma Bündgen-Bau, Koblenz	343.611,64 € brutto
2. Bieter	417.929,84 € brutto
3. Bieter	423.989,02 € brutto
4. Bieter	434.660,82 € brutto

Das Planungsbüro Deisen schlägt vor, den Auftrag an die Firma Bündgen-Bau, Koblenz, zu vergeben.

Zu c):

Die Dachdeckerarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 28.05.2021 lagen vier Angebote vor. Die Angebote wurden vom Planungsbüro Deisen fachlich und wirtschaftlich geprüft und führten zu folgendem Ergebnis:

1. Firma HT-Bedachungstechnik, Kaisersesch	72.126,09 € brutto
2. Bieter	78.513,06 € brutto
3. Bieter	83.949,15 € brutto
4. Bieter	103.100,29 € brutto

Das Planungsbüro Deisen schlägt vor, den Auftrag an die Firma HT-Bedachungstechnik, Kaisersesch, zu vergeben.

Folgender Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gestellt:

Die Ortsgemeinde beschließt:

- a) den Auftrag zur Ausführung der Abbrucharbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Eksan, Ludwigshafen, zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 62.997,95 € brutto.
- b) den Auftrag zur Ausführung der Erd- und Rohbauarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Bündgen-Bau, Koblenz, zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 343.611,64 € brutto.
- c) den Auftrag zur Ausführung der Dachdeckerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. HT-Bedachungstechnik, Kaisersesch, zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt 72.126,09 € brutto.

Abstimmungsergebnis zu a) – c): einstimmig ja

2. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf eines neuen AS-Mähers

Hierzu teilt der Vorsitzende folgendes mit:

Unser jetziger AS-Mäher ist defekt. Die Getriebeachse hinten links hat sich 3 c nach hinten abgesetzt, komplette Mähwerksaufhängung ist verzogen, Mähwerk müsste erneuert werden, Kühlschnecke defekt und müsste ebenfalls erneuert werden, Lagerschaden (Räder ausgeschlagen).

Die Reparaturkosten belaufen sich auf ca. 2.200,00 € - 2.600,00 € zuzüglich MWST. Dieser AS-Mäher wurde im Jahre 2012 für 8.000,00 € gekauft und hat noch einen Buchwert von ca. 1.500,00 €. Somit ist bei einer Reparatur der Zeitwert überschritten.

Die Beschaffung wurde seitens des alten Rates durchgeführt, damit Kosten eingespart werden können.

Unsere Streuobstwiese wurde bis dahin 2-3-mal/Jahr gemäht, wobei Kosten in Höhe von ca. 3.500,00 € entstanden sind.

Weitere Grünflächen kommen zukünftig durch die Entstehung des Neubaugebietes „Erweiterung Lange Fuhr“ hinzu.

Hier ist ein Mäher erforderlich, der auch im Hang mähen kann (Erdwall).

Die Firma LVF-Gartentechnik, Koblenz, hat uns einen Allmäher AS 940 Sherpa 940 XL zum Angebotspreis von 12.500,00 € brutto (Sonderpreis) angeboten, wobei unser jetziger AS-Mäher im defekten Zustand mit 1.000,00 € anerkannt wird.

Weitere Angebote liegen nicht vor.

Auch nach einer Recherche im Internet konnte kein günstigerer AS-Mäher gefunden werden.

Sodann erteilt der Vorsitzende das Wort an den 2. Beigeordneten Bernhard Maas, der ausführlich auf unseren defekten AS-Mäher und auch auf den neu angebotenen AS-Mäher im Vergleich eingeht. Er betont, dass der angebotene AS-Mäher mit ca. 17.000,00 € gehandelt wird. Somit gestaltet sich die Preisgestaltung der Firma LVF als sehr fair.

Im Anschluss findet eine rege Diskussion statt.

Es wird nochmals angesprochen, dass die Ortsgemeinde Kontakt mit Herrn Dr. Kape, Kreisverwaltung Mayen-Koblenz, hinsichtlich der Suche nach Alternativen für das Bewirtschaften unserer Streuobstwiese aufnehmen soll.

Sodann wird folgender Beschluss zur Abstimmung gestellt:

Die Ortsgemeinde beschließt, den Auftrag zum Kauf eines neuen AS-Mähers an die Firma LVF-Gartentechnik, Koblenz, zum Angebotspreis von 12.500,00 € brutto incl. der Inzahlungnahme des defekten AS-Mähers zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
3 Enthaltungen

3. Nutzungsänderung des ehemaligen Bürgerhauses als temporäre Kindergartennutzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Ortsgemeinde einen Bauantrag zur Nutzungsänderung des ehemaligen Bürgerhauses (Hauptstr. 88) als temporäre Kindergartennutzung stellen musste, damit dort, bedingt durch die Umbau/Erweiterungsmaßnahme der KiTa „Wildwiese“, während der Bauphase zwei Kindergartengruppen untergebracht werden können. Dies ist eine Auflage seitens der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz.

Bauliche Veränderungen an dem Gebäude Hauptstr. 88 müssen keine vorgenommen werden.

Sodann liest der Vorsitzende hierzu das Schreiben der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel vom 21.07.2021, welches bei der Ortsgemeinde am 26.7.2021, eingegangen ist, vor.

Anschließend wird folgender Beschluss zur Abstimmung gestellt:

Die Ortsgemeinde Wolken beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 i. V. m. § 34 Baugesetzbuch zum o. a. Bauantrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Verschiedenes, Anregungen und Wünsche

Folgende Angelegenheiten kamen zur Sprache:

a) Die Trinkwasseruntersuchung in der KiTa verlief ohne Beanstandungen.

b) KiTa „Wildwiese“

Die Verbandsgemeinde Rhein-Mosel hat mit Schreiben vom 25.06.2021 für die Ortsgemeinde Wolken Widerspruch vorsorglich und zunächst zur Fristwahrung gegen den Bewilligungsbescheid der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz in Höhe von 45.000,00 € für die Schaffung von 15 zusätzlichen Plätzen für Kinder im Alter von über 2 Jahren in der kommunalen Kindertagesstätte „Wildwiese“ eingelegt. Hintergrund für den Widerspruch ist das Urteil des Verwaltungsgerichts Koblenz, durch das eine pauschalierte Förderung von Baumaßnahmen in bzw. an Kindertagesstätten durch den Landkreis aufgehoben und der klagenden Kommune eine deutlich höhere Förderung zugesprochen wurde. Der Widerspruch ruht bis zur abschließenden Entscheidung. Hierdurch entsteht der Ortsgemeinde kein Nachteil; evtl. könnte hierdurch die Bewilligung aufgehoben werden.

c) Neubaugebiet „Erweiterung Lange Fuhr“

Die Gefahrensituation für das neue Regenrückhaltebecken wird angesprochen. Für die Sicherheit ist nicht die Ortsgemeinde zuständig, sondern der Sicherheitsbeauftragte der Firma Kolle. Die Ortsgemeinde erhält wöchentlich ein Protokoll der Sicherheitsbegehung.

Vorsorglich hat jedoch die Ortsgemeinde bei dem Schacht das Gitter mit einer kleinen Kette und Vorhängeschloss gesichert und hierüber die Firma Kolle in Kenntnis gesetzt.

Derzeit sind wir mit der Erschließung des Neubaugebietes ca. 3 Wochen in Verzug, bedingt durch Lieferschwierigkeiten der Bordsteine.

d) Goloring-Halle

Mit der Schreinerei Link, Hatzenport, wird nochmals wegen den kaputten Türen unterhalb der Bühne (Tisch- u. Stuhllager) Kontakt aufgenommen.

e) Das Thema „Hundekot“ wird angesprochen.

Hier soll nochmals ein Aufruf in den Medien erfolgen, der auch zusätzlich einen Hinweis enthält, dass Hunde – auch an der Leine – nichts auf dem Friedhof zu suchen haben.

f) Straßenreinigungspflicht

g) Bewuchs, Hecken und Sträucher

h) Parkraumsituation – Anhänger

Diesbezüglich soll nochmals ein Termin mit dem Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel vereinbart werden.

i) öffentlicher Workshop am 22.09.2021 mit Wolkener Bürger/innen bzgl. Multifunktionsfeld

j) Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates ist für Montag, 16.08.2021, geplant.

Die Sitzung wird um 20:02 Uhr geschlossen.

Der Vorsitzende:



Walter Hain
Ortsbürgermeister

Die Schriftführerin:



Maria Juchem